



Antilopen Gang

Die Antilopen Gang besteht aus Koljah, Danger Dan und Panik Panzer. Ihre Wege kreuzen sich erstmals 2003 irgendwo zwischen Düsseldorf und Aachen. Fortan bringen sie mit unterschiedlichen Mitstreitern politischen Untergundrap in die alternativen Jugendzentren, besetzten Häuser und Kellerlöcher des Landes.

2009 gründen sie mit ihrem Freund NMZS die Antilopen Gang. Ihr undogmatischer und bisweilen dadaistischer Rap-Entwurf unterscheidet sich radikal von allem, was es zu der Zeit sonst so gibt, bleibt aber weitgehend unbemerkt – bis sich 2013 alles ändert. Der Tod von NMZS lässt die Welt der Gang aus den Fugen geraten. Als die verbliebenen drei Antilopen aus ihrer Schockstarre erwachen, setzen sie in einer Art Selbsttherapie alles auf die Antilopen-Karte.

Es folgt einer der erstaunlichsten Aufstiege der deutschen Popgeschichte: Ausverkaufte Touren und Riesenfestivals, ein Plattenvertrag beim Tote Hosen-eigenen Label JKP, mehrere Top 10-Alben inklusive der ersten Nummer 1, etliche gewonnene Preise, nicht zu vergessen die ebenfalls gewonnenen Rechtsstreits. Ein paar Morddrohungen gibt es auch, als wichtige politische Stimme sind die Antilopen längst nicht mehr wegzudenken. Kaum ein Medium, das sie nicht liebt, doch sie alle scheitern bei ihren Vereinnahmungsversuchen. Nicht zuletzt zählt die Antilopen Gang mit ihrer eigenwilligen Bühnenshow irgendwo zwischen Rüpel-Rap, Schrammelpunk und Klaviereinlagen heute zu den besten und beliebtesten Live-Acts im deutschsprachigen Raum. 2021 setzen Koljah, Danger Dan und Panik Panzer sich schließlich selbst die Krone auf. Sie machen sich mit ihrem eigenen Label Antilopen Geldwäsche selbstständig, veröffentlichen die erfolgreichste Musik ihrer Laufbahn, während um sie herum die Welt den Bach runtergeht. Wann wird die Antilopen Gang endlich scheitern?